

1. Pfarrstelle Rodach – ID 943
Dekanatsbezirk Coburg, Region 2

Pfarrei Rodach (www.badrodach-evangelisch.de): 8 KGen mit insgesamt 3.171 GG, regional in die sog. Ephorie des DB Coburg eingebunden; Zusammenarbeit mit 3 weiteren Pfarreien. Sprengel umfasst KGen Bad Rodach (1.768 GG) u. Roßfeld-Rudelsdorf (181 GG). Stadt Bad Rodach (Heilbad), nordwestl. von Coburg an der Grenze zu Thüringen, zw. Coburg u. Hildburghausen gelegen; mit der Bahn gut erreichbar. BR (Bad Rodach) hat hohen Freizeitwert. Pfarrei Rodach mit ihrem bunten u. vielfältigen Gemeindeleben wird durch einen gem. KV geleitet. Sie unterhält ein gem. Pfarramt (Assistenz 20 Std., Sekretärin 16,5 Std.). Es gibt einen gem. Haushalt. Die Salvatorkirche wird zum neuen regionalen Gem.-Zentrum mit Pfarramt umgebaut. Die KGen unterhalten z. T. noch eigene Gemeindehäuser u. Kirchen. Es gibt eine weitere 1,0 t Stelle, eine 1,0 tp Stelle; Lektor u. Prädikant ergänzen das GD-Team. Ein reiches GD-Leben prägt die Pfarrei: In der renovierten St. Johanneskirche (800 Plätze) wöchentl. G 1, monatl. AM. In den anderen Kirchen monatl. bzw. zweimonatl.; KiGo wöchentl. Evang. Bücherei. 3 evang. Kitas in der Trägerschaft des Evang. Kitaverbandes Coburg. Sie werden vom Pfarreiteam geistlich begleitet, ebenso 2 Seniorenheime, eine Tagespflege u. eine Rehaklinik. Viele Angebote werden ea. gemacht.

Künftiges Profil dieser Stelle: Geschäftsf. (Zusammenarbeit mit KGA Coburg); Verkündigung; Seelsorge u. Beziehungspflege; Gewinnung und Begleitung ha. und ea. MA. Bereitschaft zur innerhäusl. NFS (jährlich), KHS (1 WE jährlich). Gutes/Sehr gutes Verhältnis zu kath. und pol. Gemeinde; Partnerschaft Igurusi und Kangaga (Tanzania). Pkw ist erforderlich. RU nach Regelstundenmaß. **Erwartungen:** Die Pfarrei freut sich auf eine Pfarrperson/Stellenteiler, die gerne auf die Menschen zugeht. Sie lässt sich in das dörfliche Leben der Pfarrei einbinden. Sie hält gerne auch experimentelle GD. Sie ist für die Menschen seelsorgerlich da; sie hält gerne Kasualien. Sie sieht und stärkt die Besonderheiten der verschiedenen Gemeinden und führt sie mit dem neu zu bildenden Pfarreiteam in der Pfarrei zusammen. Sie sieht mit dem offenen, innovativen und engagierten KV die Chance eines personellen Neuanfangs in der Pfarrei. Der KV sieht sich in der Verantwortung, das Zusammenwachsen der Pfarrei zu fördern und ist darum gerne bereit, neue Wege zu beschreiten. „Hier kann man sich supermäßig entfalten.“

Das Pfarrhaus liegt im Gemeindegebiet der KG Elsa (derz. Stand vorb. Ergebnis Baufallschätzung nur Schönheitsreparaturen). EG (in m²): Amtsz. (25), Reg. (10), WZ/EZ (30), Küche (11), Speisek. (3), WC (3), HZ (8); OG: 4 Zi. (24, 23, 16, 9), Bad (10), WC (3), Speicherboden. Öl-ZH, Garten (900) und Garage. GS und Kitas bieten ein familienfreundliches Umfeld. Alle weiterf. Schulen, Landestheater, Klinikum sind in Coburg schnell erreichbar. Coburg Stadt und Landkreis, aber auch Hildburghausen bieten für Partner/Partnerinnen viele berufliche Möglichkeiten! Auf die Kombinationsmöglichkeit mit der neu ausgeschrieben 2. Pfarrstelle, ID 928 oder der tp-Stelle, ID 15233, beide KABl 9/2025, wird hingewiesen.

Bes. Gr.: A 13/14, Bewerbungsfrist: 21. September 2025
Besetzungsrecht: KV

Vorgesehener Besetzungstermin: 1. April 2026

Pfarrstelle Um Alster und Kreck – ID 1065
Dekanatsbezirk Michelau

KG Gemünda und Heilgersdorf (DB Michelau), Ortsteile des mittelalterl. Städtchens Seßlach im Coburger Land. Insg. 1.500 GG in evang. geprägter Struktur mit regem Dorf- und Vereinsleben. Altersaufbau gemischt; Arbeitende, Selbstständige, Angestellte, Pendler, landwirtschaftl. Betriebe. Gemeindeleben: Sonntägl. GD nach G 1 (AM mtl.) in der 1758 erb., 1997 renov. Kirche Zu unseren lieben Frauen Heilgersdorf (300 Sitzpl.) sowie in der 1401 erb., 2018 renov. Johanneskirche Gemünda (300 Sitzpl.); KinderAM ist eingeführt; außerdem GD in Bischwind (alle 3 Wo.), in der kath. Kirche in Seßlach (2. So. im Monat) und im Altersheim (mtl.). FamilienGD, WGT, Osternacht, JugendGD, SchulGD, im Freien, GDe zu Vereinsjubiläen, besondere AbendGD, ökum. GD (z. B. Taizé, WallfahrtsGD), KiGo Heilgersdorf (mtl./parallel GD) und Gemünda (mtl./Samstag), mtl. Kita-GD. Prädikantin und Lektor, Predigttausch Region. Zwei KVs. Gemeindegemeinschaft: von der Pfarrwohnung abgegr. Gemeinderaum im PH Heilgersdorf, GH in Gemünda. Bisher unter Ltg. Stelleninhaber: 3 Seniorenkreise, davon 1 ökum. (3 x jährl.); mit kath. Pfr., ea. Besuchsdienst im Aufbau; EA/NA: ökum. Frauenkreis; Konzerte, Gemeindefest, ökum. Seniorenflug (jährl./halbtags), Gemeindeausflug, Kirchenchor u. 2 Posaunenchor, KiGo Team (11 EA). Gemeindebrief Pfr./Team (vierteljährl.). MA: Sekr. in 2 Pfarrämtern (6/3 Std.), liturg. Lektoren, Organist(inn)en, Posaunenchorl., Kirchenr, Kita, viele EAs, Reinigungskraft. Verhältnis zu Kommune, kath. Kirche und Vereinen sehr gut. Fahrzeug ist erforderlich. RU nach Regelstundenmaß.

Angebot und Erwartungen: Das intakte Gemeindeleben folgt dem volksskirchl. Ansatz und dem Leitbild „Glauben leben – Leben begleiten“ und ist durch ea. Engagement, Ökumene, Zusammenarbeit mit Vereinen, Vielfalt an GDs und Kirchenmusik geprägt. Kita wichtiger Teil des Gemeindeaufbaus (Träger KG, Verwaltung GKG Coburg). Diakoniestation, von zwei Kommunen und einem Verein getragen, offen für Einbettung in KG. Der aufgeschlossene KV freut sich auf Pfarrperson (oder Ehepaar), die auf Menschen jeden Alters zugeht und sich in das Gemeinde- und Vereinsleben einbringt. Gemeinde wünscht sich Neugestaltung der Konfi-Arbeit, nachgehende Seelsorge und lebensnahe Predigt. Übernahme von Aufgaben auf Dekanats- und Mitarbeit NFS (2 Wochen jährl.). In Planung: Gesamtrenov. des GH Gemünda als Dorfgemeinschaftshaus mit Stadt Seßlach und Innenrenov. Kirche Heilgersdorf (in Teilen saniert). Pfarrhaus (derzeit. Stand, vorbehalt. Ergebnis Baufallschätzung) 2009 energ. teilsaniert, 2014 innen komplett saniert, keine Belastungen; EG (in m²): AZ (26), Reg. (21), Gemeinder. (43), HZ, Abstellraum, WC. 1. OG: 6 Zi. (25, 25, 18, 19, 16, 14), Küche (19), Bad/WC (10), Diele (27), großer Dachboden, GZH, Kaminofen (Holz) im WZ, schöner Garten (1.500). GS und MS in Seßlach (4 km), weiterf. Schulen in Coburg u. Ebern (15 km). Stellenerweiterung für Ehepaare (T/T oder T/TP) gut möglich. Informationen gerne bei Dekanin Dr. Ulrike Schorn (ulrike.schorn@elkb.de).

Bes.Gr.: A13/14, Bewerbungsfrist: 21. September 2025
Besetzungsrecht: KV

Vorgesehener Besetzungstermin: ab 1. März 2026